

**Kommentare zur Webseite vom 15. Nov. 2024, von Anne Wanner**

Der Aufbau der 1. Seite (homepage) ist nicht chronologisch, nicht alphabetisch und entbehrt oft der Logik, da er sich in den 20 Jahren des Bestehens nicht änderte. Neues wurde einfach angefügt.

**1) Newsletters, Dez. 1995-Okt. 2025**

Sie bildeten den Ausgangspunkt der Homepage

Frau Flury-Lemberg hatte mich 1995 ermuntert, einen Newsletter für die **Cieta-Embroidery Group** herauszugeben.

Diese Gruppe hatte sich im Rahmen der Cieta meetings gebildet, wichtige Anregung durch Santina Levey, London. Die Newsletters wurden **zuerst auf Papier** verschickt, später als Webseite ausgebaut.

Ich habe die Papier Newsletters später ins Internet gestellt, bis 2015 sowohl digital und auch auf Papier geführt

Es gab lange Zeit Mitglieder ohne Computerkenntnisse

**2) Cieta embroidery papers, 2001-2015**

Hier sind Zusammenfassungen von Stickerei Vorträgen an CIETA meetings von 2001-2015 abrufbar

2001, 2005, meine eigenen papers und ab 2007 jeweils Berichte über das «vocabulary project»

ab 2003 sind auch meine persönlichen Fotos der Anlässe zu sehen

verschiedene **Informationen Museen und Textilien** betreffend

**3) Auctions**, Auflistung von kommenden und auch bereits stattgefundenen Auktionen im textilen Bereich

**4) Deadlines**, verschiedene Infos international

**5) Contest**,

**6) Informations**,

**archive informations**, vergangene Infos im Archiv festgehalten

**7) Institutions**, verschiedene textile Netzwerke, international, z.T. im Aufbau

**8) Symposiums**, conferences an denen ich **teilgenommen hatte, nicht im Rahmen von CIETA**

**Deerfield**, 2007: Eingeladen von Edward Maeder, Bilder der Institution, Programm des Symposiums

Mein **Vortrag** mit Bildern unter **publications/wool and silk./Vortrag in Deerfield** **Bilddatei**

**Gorizia**, 2008: privat organisierte Zusammenkunft zur Besprechung des «vocabulary projects»

**Köln**, 2009: Symposium Kölner Borten, Zusammenfassung der gehaltenen Vorträge

**Plauen**, 2010: private Reise, Studien zur **Publikation Kettenstich**, Treffen mit **H. Strobel, Textilmuseum Plauen**

...**Chevrey-Chambertin**, 2010, France, privater Event von Marie Schöffler, Leiterin Textilwerkstatt Lyon, Cieta Mitglied

...**Kaunas**, 2011: ETN-Konferenz, Bilder des Anlasses

Mein **Vortrag** unter **publications/general topics** **Bilddatei**

**USA, Washington**, TSA meeting, 2012, Bericht des Anlasses, ohne meine Teilnahme

**Le Puy en Velay**, 2012, Studententage, AFET, Liste der Vorträge, Sammlung Fruman in der Kathedrale **Bilddatei**

**Leyden** 2015, ETN-Konferenz, Museum Tilburg, Beratung Zukunft ETN

...**Glarner Tuchgespräche**, 2016, **meine Führung** im Comptoir in Ennenda **Bilddatei**

9.) **grants** unwichtig

**10) Artists**: Ruth von Fischer **nicht** übernehmen

**11) exhibitions**: von 2001-2020 Kalender von Ausstellungen international

Auf der **Suche nach einer gemeinsamen Aufgabe der Cieta Embroidery group** zeigte sich ein Bedürfnis nach einem

Ausstellungskalender. Solche gab es im Jahr 2000 nicht. Aufbewahrt sind hier nur die einzelnen

Zusammenfassungen. Im Jahr 2020 ist der Kalender so, wie er jeweils im laufenden Jahr gezeigt wurde.

12) einige Biographien

13) Leopold Iklé, eine sehr frühe und wenig genau recherchierte Biographie

Der Austausch und **Korrespondenz mit Dr. Heino Strobel**, ehemals Maschineningenieur, regte an zum genaueren Studium meiner früheren Museumsarbeit und den damaligen Studien zur Maschinenstickerei

**14) Machine Embroidery:** hier ist die Inventararbeit zu den Mustern festgehalten, welche die Vorlagen zu Ernest Iklés «broderie mécanique» bildeten. In meinen Dateien sind **digitalisierte Bücher** gespeichert  
Zudem eine neuere Entdeckung in **Ennenda**.

Die Publikationen von Strobel sandte dieser Autor mir damals zur Veröffentlichung auf meiner Webseite;  
Zudem befinden hier sich meine damaligen Studien zu den Techniken der Stickmaschine (Publikation Kettenstich), auch Inspirationen durch Urs Hochuli, ehemaliger Chefdesigner bei Bischoff Textil AG, St.Gallen, später auch Professor an der Hochschule Luzern, und Exkursionen mit diesem Fachmann. **Dateien und Bilddateien**  
Diese Studien sollten zu einem Wörterbuch der Sticktechniken in der Maschinenstickerei führen. Das Unternehmen erwies sich aber als komplex und schwierig, da Bezeichnungen oft von Firma zu Firma variieren.

15) comments of members

16) questions of members            alle 3 Punkte gehen nicht weit in die Tiefe und wurden mit der Zeit aufgegeben

17) acquisitions

**18) nach meiner Pensionierung im Februar 2000** stellte sich die Frage nach einer Homepage. Mein Ehemann half mir beim Einrichten und erklärte das Vorgehen, so dass ich die Webpage selbständig, incl. das häufige Aufdatieren ausführen konnte. Er suchte für mich die nötigen Programme mit denen sich die Arbeit einfach bewältigen liess. Mein Sohn Andres zeichnete das CIETA Zeichen auf der Seite.

Die Programme gibt es heute nicht mehr, mein Sohn Balz fand jedoch auch nach 2017 noch die Möglichkeit diese weiterzuführen.

Die Cieta-embroidery group suchte seit Beginn nach einem **gemeinsamen Projekt**. Ein erstes Projekt war das Sammeln von Kelchtüchern: **chalice veils**, mein Ehemann stellte als Beispiel die **Sammlung des Textilmuseums St.Gallen** auf die Seite. **Bilddateien**

**Collection of veils:** auf der Webseite **folgt alles** gesammelte Material, unter der Bezeichnung der Orte in denen sich die originalen Tücher befinden.

**19) Vocabulary of stitches:** ein **weiteres Projekt der Gruppe** bildeten die **Stickstiche**.

Ich konnte im Ganzen 4 Treffen organisieren, in Paris, in München, in Stockholm, in Krefeld, wo wir das Problem diskutierten.

Bei einem letzten Treffen in Gorizia war ich leider alleine, was mich zum Entschluss führte, die Publikation und Herausgabe des Wörterbuches alleine fortzuführen und mich für die Übersetzungen direkt an Fachleute zu wenden. Nötige Beispiele für Abbildungen stellte das Textilmuseum St.Gallen zur Verfügung, alle Stickstiche stickte und scannte ich selber, die nötigen Strichzeichnungen führte eine mir bekannte Künstlerin nach meinen Angaben aus. Für die Übersetzungen erhielt ich finanzielle Unterstützung durch die Iklé-Frischknecht Stiftung.

Unter diesem Punkt sind auch damals bereits bekannte Stick-Wörterbücher eingestellt,

wichtig besonders das englische Werk von Mrs. A. Christie, Stickstiche von Ruth Grönwoldt, für die italienische Version benutzte ich die Arbeit von Thessy Schoenholzer. Letztere benutzte als Vorbild Irmgard Müllers Buch. Weitere Stickbücher, auch Webseiten aus dem Internet sowie Literatur nach Sprachen geordnet, sind hier zu finden.

Als **Ergebnis** = **zuerst einzelne Hefte** und **später ein Zusammenschluss der Hefte zum Wörterbuch** der Stickstiche  
Die in St.Gallen von mir fotografierten **Beispiele sind in Bilddateien** vorhanden

**20) Historic embroideries:** hier stellt sich die Frage einer Struktur, also einer Einteilung der Arten von Stickereien, eine Diskussion, die sich am Schluss der Besprechungen ergab und bei denen Vieles offen blieb.

**21) Printed Cotton:** diese Studien in Ennenda, Kt. Glarus beinhaltet keine Zusammenarbeit mit den Kolleginnen, die bei CIETA zusammengeschlossen sind. Mit den heutigen Betreuern und Nachfolgern der Stoffdruckerei **Bartholome Jenny & Cie** bearbeitete ich ab 2015 Musterbücher von **Adolf Jenny-Trümpy**.

**Ergebnisse der Studien** sind auf der Webseite in einzelnen Kapiteln festgehalten.

Für die Vorträge zu dem Thema (**in St.Gallen, Video Vortrag** zur Covid Zeit = printing identities, und an der **ETH Zürich**) **nicht** auf Webseite, gibt es **Dateien und Bilddateien**

In einigen Hefte **der Comptoir Reihe** konnte ich publizieren, zuletzt über den **Export nach Afrika 2022**

**22) Publications:** eine Publikationsliste. Unterstrichene Titel sind abrufbar via homepage.

**Nicht unterstrichen** sind weitere Publikationen, von denen aber **Bilddateien** vorhanden sind.

Es handelt sich um eigene **frühe Aufsätze und spätere Publikationen**, bei denen ich mitarbeitete

Hier ist unter printed textiles meine **Dissertation** zu finden. Der Originaltext wurde übernommen und zusätzlich bereicherte ich dieses Material mit Bildern, die ich aus Kostengründen 1968 nicht publizieren konnte.

Auch dazu gibt es **Bilddateien**